

Herren 3. Kreisklasse (3er) Gr. 1

TSG 1898 Ober-Eschbach II : TTC 1951 Wilhelmsdorf III
Dienstag, 19.03.2024, 20:00 Uhr

Nöll und Kübler in Einzel und Doppel ungeschlagen

Mit einem 9:1-Heimerfolg gegen den TTC 1951 Wilhelmsdorf III hat die TSG 1898 Ober-Eschbach II am Dienstag in weniger als 90 Minuten zwei Punkte in der Herren 3. Kreisklasse (3er) Gr. 1 gesammelt. Beim TTC 1951 Wilhelmsdorf III lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 29:5 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Erfolgsgaranten waren insbesondere Nöll und Kübler, die ihre Spiele allesamt siegreich gestalteten.

Mit dem Eröffnungsdoppel ging es los. Auf dem falschen Fuß erwischten Nöll / Kübler ihre Gegner Leblhuber / Lotz beim eher ungefährdeten Erfolg ohne Satzverlust. Fünf Sätze beharkten sich Hübner / Huber und Majer / Kaulfuß, bevor die Gastspieler einen Matchball nutzten und den 3:2-Sieg perfekt machten. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Majer / Kaulfuß mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachten. Beim anschließenden 3:0-Erfolg gegen Cameron Majer zeigte Nico Nöll hingegen seinem Gegner die Grenzen auf. Der Zwischenstand des Mannschaftskampfes nach dem Spiel lautete damit 2:1. Julian Kübler gelang es, Siegfried Leblhuber im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Sieg. Das war ein souveräner Sieg. Beim folgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Philipp Kaulfuß zeigte Lukian Hübner seinem Gegner die Grenzen auf. Beim 3:0-Erfolg gelang es Elias Huber den Gastspieler Thomas Lotz in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Bei einem Spielstand von 5:1 ging es nun mit dem siebten Spiel des Tages weiter. Beim 3:0-Sieg gelang es Nico Nöll den Gastspieler Siegfried Leblhuber in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Damit war der Sieg für die Heimmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der deutlich unterschiedlichen TTR-Werte eher als sehr eindeutige Angelegenheit für Julian Kübler eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Julian Kübler gewann gegen Cameron Majer mit 3:2. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Kübler nun bei 16:8, während Majer bislang 16 Siege und 12 Niederlagen zu verzeichnen hat. Lukian Hübner hatte seinen Gegner Thomas Lotz beim klaren 11:4, 11:3, 11:4 insgesamt im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Da gab es nichts zu rütteln. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Elias Huber gelang es, Philipp Kaulfuß im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:1.

Nach diesem Ergebnis weist die TSG 1898 Ober-Eschbach II nun ein Punktekonto von 20:14 Punkten auf, während der TTC 1951 Wilhelmsdorf III vor dem nächsten Spiel, das am 17.04.2024 gegen den SC Glashütten III ansteht, 3:33 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der TSG 1898 Ober-Eschbach II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 22.03.2024 gegen die Usinger Turn- und Sportgemeinde 1846 V.

Statistik:

TSG 1898 Ober-Eschbach II

Doppel: Nöll / Kübler 1:0, Hübner / Huber 0:1

Einzel: N. Nöll 2:0, J. Kübler 2:0, L. Hübner 2:0, E. Huber 2:0

TTC 1951 Wilhelmsdorf III

Doppel: Leblhuber / Lotz 0:1, Majer / Kaulfuß 1:0

Einzel: C. Majer 0:2, S. Leblhuber 0:2, P. Kaulfuß 0:2, T. Lotz 0:2